

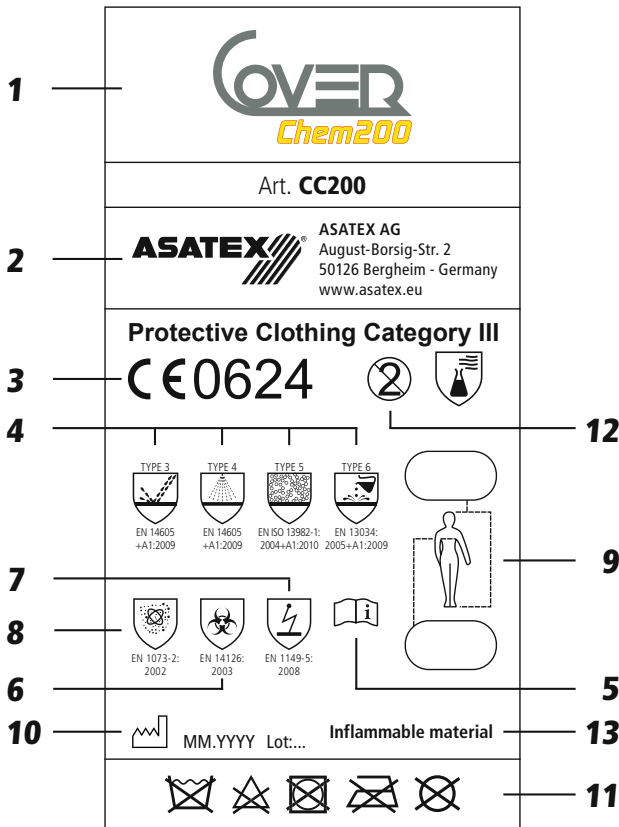


CoverChem200®

Art. CC200

Lieferbare Größen: S – 3XL

PSA Kategorie 3 - Hohe Risiken



(DE) Informationen des Herstellers 02
 (EN) Manufacturer's Information 04
 (ES) Información del fabricante 06
 (FR) Informations du fabricant 08

(NL) Informatie van de fabrikant 10
 (PT) Informações do fabricante 12
 (PL) Informacja producenta 14

Informationen des Herstellers

Nach Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4. (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union) Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Art.: CC200

Lieferbare Größen: S – 3XL

PSA Kategorie 3 - Hohe Risiken



Konformitätserklärung: Bei diesen Overalls handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht. Die komplette Konformitätserklärung erhalten Sie unter: www.asatex.eu/konf

A. Erläuterung und Nummern der Normen, deren Anforderungen von den Overalls erfüllt werden: Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de.

B. Kennzeichnung: Jeder Overall ist mit einem Innenetikett versehen. Das Innenetikett enthält Informationen zum Leistungsgrad und zum Schutz, den der Overall bietet.

- CoverChem200 CC200 ist die Modellbezeichnung für einen Overall mit überklebten Nähten, Kapuze, Arm- Bein- und Taillengummi.
- Hersteller
- CE-Zeichen zur Dokumentation der Konformität.
- Die europäischen Normen für Kleidung zum Schutz gegen Chemikalien legen 6 Schutzarten fest, die durch die beigefügten Symbole kenntlich gemacht werden. Die Produktspezifikationen entsprechen den in den europäischen Normen festgelegten Schutzkleidungstypen. Der Overall entspricht den EN-Normen: DIN EN 14605:2005+A1:2009 Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien; flüssigkeitsdicht Typ 3 , spraydicht Typ 4 und DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 Schutzkleidung gegen feste Partikeln – Teil 1: Leistungsanforderungen an Chemikalienschutzkleidung, die für den gesamten Körper einen Schutz gegen luftgetragene feste Partikeln gewährt (Typ 5) und EN 13034:2005+A1:2009 Schutzkleidung mit eingeschränkter Schutzleistung gegen flüssige Chemikalien (Typ 6) sowie den Anforderungen der EN 14126:2003 (Typ 3B, 4B, 5B und Typ 6B).
- i-Zeichen: Hinweis auf die Information des Herstellers.
- Der Overall bietet Infektionsschutz gemäß EN 14126:2003.
- Der Overall ist antistatisch behandelt und bietet bei ordnungsgemäßer Erdung Schutz gegen elektrostatische Aufladung gemäß DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1 Oberflächenwiderstand).
- Der Overall bietet Schutz gegen radioaktiv kontaminierte feste Partikel gemäß EN 1073-2:2002.
- Die Größenangaben beziehen sich auf die Körpermaße in cm gemäß EN 13688:2013. Bitte wählen Sie die Ihren Körpermaßen benötigte Größe aus.
- Lot.-Nr. und Herstellungsdatum: (Monat/Jahr)
- Internationale Pflegepiktogramme - Die Symbole haben folgende Bedeutung
- Nicht wiederverwenden.
- Entflammables Material, von Wärmequellen fernhalten!

Europäischen Normen (4.):



- Typ 1 - Gasdichte Kleidung
- Typ 2 - Nicht gasdichte Kleidung
- Typ 3 - Flüssigkeitsdichte Kleidung
- Typ 4 - Sprühdichte Kleidung
- Typ 5 - Partikeldichte Kleidung
- Typ 6 - Begrenzt spritzdichte Kleidung

Körpermaße in cm (9.):

Größe	Brustumfang	Körpergröße
S	84-92	156-164
M	92-100	164-172
L	100-108	172-180
XL	108-116	180-188
2XL	116-124	188-196
3XL	124-132	196-204

Pflegesymbole (11.):



Nicht waschen



Nicht bleichen



Nicht im Trockner trocknen



Nicht Bügeln



Keine chemische Reinigung

ANWENDUNGSBEREICHE: Dieser Overall bietet Schutz gegen gefährliche Substanzen und Kontamination. Sie schützen den Träger des Overalls als auch das Produkt. In Abhängigkeit von der Toxizität und den Expositionsbedingungen bieten die Overalls Schutz vor anorganischen Flüssigkeiten. Der Expositionsdruck darf dem im Typ 3 Test verwendeten Druck nicht übersteigen! Um die die Typ 3 –Dichtigkeit zu erreichen, ist eine Vollmaske mit Filtern, entsprechend den Expositionsbedingungen, dicht verbunden mit der Kapuze, zu tragen. Der Overall hat alle Tests der Prüfung gemäß EN 14126:2003 mit den höchsten Leistungsklassen (hohe Barriere gegenüber vieler Bakterien und Viren) bestanden, (siehe o.a. Tabelle).

EINSATZBESCHRÄNKUNGEN: Der Umgang mit bestimmten Chemikalien oder hohen Konzentrationen in Form von sehr feinen Partikeln, intensiven Sprühnebeln und Spritzern fordert u.U. den Einsatz von Materialien mit hochwertigeren Barriere-Eigenschaften entweder im Hinblick auf die Widerstandsfähigkeit des Materials oder die Verarbeitung des Anzuges. Der Anwender sollte eine Risikoanalyse durchführen, nach deren Auswertung die persönliche Schutzausrüstung auszuwählen ist. Um bei bestimmten Einsatzbereichen eine höhere Schutzwirkung zu erreichen, kann ein Abkleben von Arm- und Beinabschlüssen sowie das Abkleben der Kapuze und der Reißverschlussabdeckung erforderlich werden. Der Träger hat sicher zu stellen, dass Maske und Kapuze miteinander kompatibel sind. Beim Anbringen des Tapes ist darauf zu achten, dass weder beim Anzugmaterial noch beim Klebeband Falten entstehen, die als Wege (Kanäle) eine Kontamination begünstigen können. Einer etwaigen Wärmeentwicklung im Anzug während des Tragens kann durch die Benutzung geeigneter Unterwäsche, Kühlvorrichtungen oder entsprechender Lüftungssysteme vorgebeugt werden. Die antistatische Ausrüstung ist allein bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von mindestens 25 % und bei ordnungsgemäßer Erdung wirksam, dies lässt sich z.B. durch entsprechendes Schuhwerk, Verwendung von Erdungskabel oder entsprechende Fußbodenbeläge erzielen. Der Widerstand zwischen Träger und Boden muss weniger als 10⁹ Ω betragen. Die elektrostatische Ableitfähigkeit kann durch die relative Luftfeuchtigkeit, eventuellen Verschleiß, mögliche Kontamination und Alterung des Produkts beeinträchtigt werden. Es liegt in der alleinigen Verantwortlichkeit des Anwenders zu prüfen, ob der gewählte Overall den geeigneten Schutz für die beabsichtigte Anwendung bietet sowie die Entscheidung mit welcher zusätzlichen Schutzausrüstung (Atemschutz, Handschuhe, Arbeitsschuhe usw.) der Schutzoverall kombiniert werden sollte. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich an Ihren Lieferanten. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für die unsachgemäße Verwendung

VORBEREITUNG: Verwenden Sie keine fehlerhaften Overalls. Im Falle von fehlerhaften Reißverschlüssen, Nähten oder funktionellen Mängeln wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder an ASATEX®.

LAGERUNG: Die Overalls können in handelsüblicher Weise, mindestens 5 Jahre gelagert werden, dunkel (im Karton) zwischen -5° und 30°C, und vor UV-Licht geschützt.

ENTSORGUNG: Die Overalls können umweltgerecht thermisch oder auf Deponien entsorgt werden. Die Art der Entsorgung ist von der Kontamination des Produkts sowie von den nationalen oder regionalen rechtlichen Vorschriften abhängig.

Die notifizierte Stelle zur Durchführung und Produktionsüberwachung (Modul C2) ist:

Centro Tessile Cotoniero é Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Code der Zertifizierungsstelle : 0624

Weitere technische Informationen erhalten Sie unter: www.asatex.eu

Leistungsprofil für CoverChem CC200 Overalls:					
Physikalische Daten	Meßmethode	Prüfergebnis		Klasse	
Abriebfestigkeit	EN 530 Methode 2	> 2.000 Zyklen		6 / 6	
Reißfestigkeit (trapez.)	EN ISO 9073-4	26.4 N quer 47.2 N längs		2 / 6 3 / 6	
Reißfestigkeit (Höchstzugkraft)	EN ISO 13934-1	62 N quer 110 N längs		2 / 6 3 / 6	
Durchstichfestigkeit	EN 863	14.2 N		2 / 6	
Biegerißfestigkeit	EN ISO 7854	> 100.000 Zyklen		6 / 6	
Widerstand gegen Entzündung / Flammwidrigkeit	EN 13274-4	Kein Weiterbrennen nach Durchgang durch Flamme, kein Abtropfen, keine Lochbildung		Bestanden	
Antistatik	EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸		Innenseite bestanden	
Hitzebeständigkeit	EN 25978	Kein Blocken		2 / 2	
Berstfestigkeit	EN ISO 13938-1	324 kPa		4 / 6	
Penetrationsdaten		P	R	P	R
H ₂ SO ₄ - 30%	EN ISO 6530	0	96.6	3/3	3/3
NaOH - 10%		0	96.2	3/3	3/3
O-Xylol		0	97.2	3/3	3/3
Butan-1-ol		0	97.8	3/3	3/3
Widerstand gegen Permeation von Flüssigkeiten					
Schwefelsäure (30%)	EN ISO 6530	> 480 min		6 / 6	
Schwefelsäure (50%)					
Schwefelsäure (96%)					
Phosphorsäure (85%)		197 min		4 / 6	
Salpetersäure (70%)					
Salzsäure (37%)		> 480 min		6 / 6	
Natriumhydroxid (50%)					
Ethylenglycol					
Barriereigenschaften gegenüber Infektionserreger (EN14126:2003)					
Widerstand gegen Penetration von Krankheitserregern, die durch Blut übertragen werden - Virus Phi-X174 Test	ISO 16604	20 kPa		6 / 6	
Widerstand gegen Penetration von Infektionserregern durch mechanischen Kontakt mit Substanzen, die kontaminierte Flüssigkeiten enthalten	ISO 22610	Durchbruchzeit: t > 75 min		6 / 6	
Widerstand gegen Penetration von biologisch kontaminierten Aerosolen	ISO 22611	Penetration Ratio: log > 5		3 / 3	
Widerstand gegen Penetration von biologisch kontaminierten Stäuben	ISO 22612	Penetration (log cfu): ≤ 1		3 / 3	
Prüfleistung Gesamtanzug					
Flüssigkeitstest - Jet test / Typ 3	EN ISO 17491-3	Kein eindringen		Bestanden	
Sprühtest - Spray test / Typ 4	EN ISO 17491-4 Methode B			Bestanden	
Partikeldichtigkeitstest - Typ 5 IL82/90 ≤ 30% TILS8/10 ≤ 15%	EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	Alle Anforderungen erfüllt		Bestanden	
Partikeldichtigkeitstest – gegenüber radioaktiv kontaminierte Partikel	EN ISO 13935-2 EN 1073-2 Nominaler Schutzfaktor	NPF: 74.62 TILA : 1.08 TILE: < 3		2 / 3	
Nahtfestigkeit	EN ISO 13935-2	110 N		3 / 6	
Widerstand gegen Permeation von Flüssigkeiten (Naht)	EN ISO 6530 - Schwefelsäure (50%)	> 480 min		6 / 6	

Manufacturer's Information

In accordance with (EU) 2016/425, Annex II, Paragraph 1.4. (European Union official journal reference)

Please read this carefully before use! You have a duty to enclose this information leaflet when passing on the personal protective equipment (PPE) or to give this to the recipient. For this reason, there are no limitations on the reproduction of this leaflet.

Item: CC200

Available sizes: S – 3XL

PPE category 3 - High risks

CE Declaration of Conformity: These overalls are personal protective equipment (PPE). The CE label certifies that the product corresponds to the applicable requirements of EU regulation 2016/425. You can view the complete declaration of conformity at: www.asatex.eu/konf

A. Explanation and numbers of standards which are fulfilled by the overalls: Standard reference: European Union official journal Available from Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de.

B. Labelling: Each pair of overalls has an inner label. The inner label contains information about the performance level and protection that the overalls offer.

- CoverChem200 CC200 is the model name for overalls with overtopped seams, hood, arms and legs and elasticated waist.
- Manufacturer
- CE symbol on the conformity documentation.
- The European standards for clothing to protect against chemicals determine 6 protective types which are identified using the attached symbols. The product specifications correspond to the protective clothing types determined in the European standards. The overall corresponds to the EU standards: DIN EN 14605:2005+A1:2009 Protective clothing against liquid chemicals; liquid-tight type 3, spray-tight type 4 and DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 Protective clothing against solid particles – part 1: Performance requirements for protective clothing against chemicals which protect the whole body from airborne solid particles (type 5) and EN 13034:2005+A1:2009 Protective clothing with limited splash protection against liquid chemicals (type 6) as well as the requirements of EN 14126:2003 (type 3B, 4B, 5B and type 6B).
- "I" symbol: Indicates manufacturer information.
- The overalls offer infection protection in accordance with EN 14126:2003.
- The overall has undergone antistatic treatment and, when properly grounded, offers protection against static electricity in accordance with DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1 surface resistance).
- The overalls offer protection against contaminated solid particles in accordance with EN 1073-2:2002.
- The sizing details refer to body dimensions in cm in accordance with EN 13688:2013. Please select the necessary size for your body dimensions.
- Lot no. and date of manufacture: (Month/Year)
- International washing symbols - the symbols have the following meaning
- Do not reuse.
- Flammable material, keep away from heat sources!

European Standards (4):



- Typ 1 - gas tight clothing
- Typ 2 - Non gas tight clothing
- Typ 3 - Liquid tight clothing
- Typ 4 - Spray tight clothing
- Typ 5 - Particle tight clothing
- Typ 6 - Limited splash tight clothing

Body measurements in cm (9.):

Size	Chest girth	Body height
S	84-92	156-164
M	92-100	164-172
L	100-108	172-180
XL	108-116	180-188
2XL	116-124	188-196
3XL	124-132	196-204

Care symbols (11.):



do not wash



do not bleach



do not tumble dry



do not iron



do not dry clean

AREAS OF USE: This overall offers protection against hazardous substances and contamination. They protect the wearer of the overalls as well as the product. The overalls offer protection against inorganic liquids, depending on the toxicity and the conditions of exposure. The exposure pressure must not exceed the pressure used in the type 3 test! To achieve type 3 impermeability, a full mask with filters, corresponding to the conditions of exposure and tightly connected with the hood, should be worn. The overall has passed all inspection tests in accordance with EN 14126:2003 with the highest performance classes (high barrier against many bacteria and viruses), see table above.

LIMITATIONS ON USE: Under circumstances, working with certain chemicals or high concentrations in the form of very fine particles, intensive spray mists and splashes, requires the use of materials with high barrier qualities either with regard to the resistance of the material or the handling of the suit. The user should carry out a risk analysis and base the selection of personal protective equipment on the results of this. To achieve a high protective effect in certain areas of use, taping arm and leg closures as well as the hood and zip coverings may be necessary. The wearer must ensure that the mask and hood are compatible with one another. When adding tape, please ensure that no folds occur either on the suit material or in the tape which may allow contamination via these channels. The use of suitable underwear, cooling measures or appropriate ventilation systems can prevent any development of heat within the suit while wearing it. The antistatic equipment is only effective with a relative humidity of at least 25% and when properly grounded. This can be achieved through the appropriate footwear, use of grounding cables or appropriate floor coverings, for example. The resistance between the wearer and the ground must be less than 10⁹ Ω. The electrostatic dissipation can be affected by the relative humidity, possible wear, possible contamination and ageing of the product. It is the sole responsibility of the user to assess whether the selected overall offers suitable protection for the intended use as well as to decide which additional protective equipment (respiratory protection, gloves, work boots etc.) should be combined with the protective overalls. In case of doubt, please consult your supplier. The manufacturer accepts no responsibility for improper use.

PREPARATION: Do not use faulty overalls. Please consult your supplier or ASATEX® in the event of faulty zips, seams or functional defects.

STORAGE: The overalls can be stored normally for at least 5 years when kept in the dark (in the box) between -5° and 30°C and protected from UV light.

DISPOSAL: The overalls may be disposed of by incineration or in landfill. The type of disposal required depends on the contamination of the product as well as national or regional legal requirements.

The notified body to carry out and monitor production (module C2) is:

Centro Tessile Cottoniero é Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Code of certifying authority: 0624

You can find more technical information at: www.asatex.eu

Performance profil of CoverChem CC200 Coveralls:						
Physical data		Test-Method	Result		Class	
Abrasion Resistance		EN 530 method 2	> 2.000 cycles		6 / 6	
Trapezoidal tear resistance		EN ISO 9073-4	26.4 N weft 47.2 N warp		2 / 6 3 / 6	
Tensile strength		EN ISO 13934-1	62 N weft 110 N warp		2 / 6 3 / 6	
Puncture resistance		EN 863	14.2 N		2 / 6	
Flex cracking resistance		EN ISO 7854	> 100.000 cycles		6 / 6	
Resistance to ignition		EN 13274-4	Post-combustion: No, Post-incandescence: No, Droplets: No, Holes: No		Pass	
Electrostatic properties		EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸		Pass / inner side	
Blocking resistance		EN 25978	No blocking		2 / 2	
Bursting resistance		EN ISO 13938-1	324 kPa		4 / 6	
Penetration resistance		EN ISO 6530	P	R	P	R
	H ₂ SO ₄ - 30%		0	96.6	3/3	3/3
	NaOH - 10%		0	96.2	3/3	3/3
	O-XyloI		0	97.2	3/3	3/3
	Butan-1-ol		0	97.8	3/3	3/3
Permeation resistance						
Sulphuric acid (30%)		EN ISO 6530	> 480 min		6 / 6	
Sulphuric acid (50%)						
Sulphuric acid (96%)						
Phosphoric acid (85%)			197 min		4 / 6	
Nitric acid (70%)						
Hydrochloric acid (37%)			> 480 min		6 / 6	
Sodium hydroxide (50%)						
Ethylene glycol						
Performance of material – biological tests (EN14126:2003)						
Resistance to penetration by contaminated liquids under pressure - Virus Phi-X174 Test		ISO 16604	20 kPa		6 / 6	
Resistance to penetration by infective agents due to mechanical contact with substances containing contaminated liquids		ISO 22610	Breakthrough: t > 75 min		6 / 6	
Resistance to penetration by contaminated liquid aerosols		ISO 22611	Penetration Ratio: log > 5		3 / 3	
Resistance to penetration by contaminated solid particles		ISO 22612	Penetration: log cfu): ≤ 1		3 / 3	
Performance of whole suit – Type 3-4-5-6						
Resistance to liquid penetration - Jet test / Typ 3		EN ISO 17491-3	No penetration		Pass	
Resistance to liquid penetration - Spray Test/Typ 4		EN ISO 17491-4 method B			Pass	
Resistance to aerosol penetration Inward leakage IL82/90 ≤ 30% TILS8/10 ≤ 15%		Typ 5 EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	All values fulfil the requirements		Pass	
Total Inward leakage		EN ISO 13935-2 EN 1073-2 Nominal Protection Factor	NPF: 74.62 TIL _A : 1.08 TIL _E : < 3		2 / 3	
Seams strength		EN ISO 13935-2	110 N		3 / 6	
Permeation resistance on seams		EN ISO 6530 - Sulphuric acid (50 %)	> 480 min		6 / 6	

Información del fabricante

conforme al Reglamento (UE) 2016/425, Anexo II, apartado 1.4. (Pueden encontrarse en el Boletín Oficial de la Unión Europea) ¡Lea con atención antes de usarlo! Estará obligado a adjuntar o entregar al usuario el presente folleto informativo en caso de ceder el equipo de protección personal (EPP) a otra persona. A tal fin, se permite la reproducción ilimitada del presente folleto.

Art. CC200

Tallas disponibles: S – 3XL

EPI de Categoría III - Altos riesgos


CE **Declaración de conformidad:** Estos monos son un equipo de protección personal (EPI). La marca CE certifica que el producto cumple con los requisitos vigentes del Reglamento (UE) 2016/425. Podrá encontrar la declaración de conformidad completa en: www.asatex.eu/konf

A. Explicación y numeración de las normas cuyos requisitos cumplen los monos:

Lugar de consulta de las normas: Boletín Oficial de la Unión Europea Pueden obtenerse de Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de.

B. Identificación: Todos los monos cuentan con una etiqueta interna. La etiqueta interna contiene información sobre el grado de rendimiento y la protección que ofrece el mono.

- CoverChem CC200 es la denominación del modelo de un mono con capucha, costuras recubiertas y elásticos en los brazos, las piernas y la cintura.
- Fabricante
- Marca CE para la documentación de la conformidad.
- Las normas europeas para la ropa de protección contra productos químicos establecen 6 tipos de protección que se identifican con los símbolos añadidos. Las especificaciones de los productos se corresponden con los tipos de ropa de protección establecidos en las normas europeas. El mono se halla conforme con las normas EN: DIN EN 14605:2005+A1:2009 Ropa de protección contra productos químicos líquidos; impermeabilidad a los líquidos de Tipo 3, resistencia al rociado de Tipo 4 y DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 Ropa de protección contra partículas sólidas – Parte 1: Requisitos de prestaciones de la ropa de protección contra productos químicos que ofrezca protección contra las partículas sólidas transportadas por el aire para todo el cuerpo (Tipo 5) y EN 13034:2005+A1:2009 Ropa de protección con prestaciones de protección limitadas contra productos químicos líquidos (Tipo 6) así como los requisitos de EN 14126:2003 (Tipo 3B, 4B, 5B y tipo 6B).
- Marca i: Indicación sobre la información del fabricante.
- El mono ofrece protección contra riesgos biológicos conforme con EN 14126:2003
- El mono tiene un tratamiento antiestático, y correctamente puesto a tierra, ofrece protección contra cargas electrostáticas en conformidad con DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1, resistividad de las superficies).
- El mono ofrece protección contra partículas sólidas contaminadas por radiaciones conforme con EN 1073-2:2002.
- Las indicaciones de las tallas hacen referencia a la estatura en cm conforme con EN 13688:2013. Seleccione la talla acorde sus medidas.
- N.º lote y fecha de fabricación: (mes/año)
- Pictogramas de cuidado internacionales – Los símbolos tienen los siguientes significados
- No reutilizar.
- ¡Material inflamable, mantener alejado de fuentes de calor!

Las normas europeas (4):	
	Tipo 1 - Ropa impermeable a gases
	Tipo 2 - Ropa no impermeable a gases
	Tipo 3 - Ropa impermeable a líquidos
	Tipo 4 - Ropa resistente al rociado
	Tipo 5 - Ropa impermeable a las partículas
	Tipo 6 - Ropa parcialmente resistente a las salpicaduras

Medidas corporales en cm (5):		
Talla	Perímetro torácico	Estatura
M	92-100	164-172
L	100-108	172-180
XL	108-116	180-188
2XL	116-124	188-196
3XL	124-132	196-204
4XL	132-140	196-204

Símbolos de cuidado (11.):



No lavar



No usar lejía



No utilizar secadora



No planchar



No utilizar productos químicos

ÁMBITOS DE APLICACIÓN: Este mono ofrece protección contra sustancias peligrosas y contra la contaminación. Protegen tanto al usuario del mono como el producto. Dependiendo de la toxicidad y de las condiciones de exposición, los monos ofrecen protección frente a líquidos anorgánicos. ¡La presión de exposición no puede superar la presión empleada en la prueba del tipo 3! Para conseguir una impermeabilidad del tipo 3, se debe llevar una mascarilla completa con filtros herméticamente unida a la capucha que se halle conforme con las condiciones de la exposición. El mono ha superado todas las pruebas de la inspección conforme con EN 14126:2003 con las más altas clases de rendimiento (gran barrera contra numerosas bacterias y virus), véase la tabla anterior.

LIMITACIONES DE USO: El manejo de determinados productos químicos o altas concentraciones en forma de partículas muy finas, nebulizaciones intensivas y salpicaduras requiere en algunos casos el uso de materiales con propiedades de barrera de mayor calidad- Propiedades en relación con la resistencia del material o con la elaboración de la vestimenta. El usuario debe llevar a cabo un análisis de los riesgos según cuya valoración deberá seleccionar el equipo de protección personal. Para conseguir un mayor efecto protector en determinados ámbitos de uso, puede ser necesario precintar los cierres de los brazos y las piernas, así como la capucha y la cubierta de la cremallera. El usuario deberá asegurarse de que la mascarilla y la capucha sean compatibles entre sí. Al colocar la cinta, se deberá prestar atención a que no se formen arrugas ni en el material del traje ni en la cinta adhesiva, pues estas podrían favorecer la contaminación formando vías (canales). Puede prevenirse la formación de calor en el traje al llevarlo utilizando ropa interior adecuada, dispositivos de refrigeración o los correspondientes sistemas de ventilación. El equipamiento antiestático solo surte efecto con una humedad relativa del aire de mínimo un 25% y con una correcta puesta a tierra, lo que se consigue, por ejemplo, mediante calzado adecuado, el uso de cables de puesta a tierra o con revestimientos de suelos en correspondencia. La resistencia entre el usuario y el suelo deberá ser inferior a 10⁹ Ω. La conductividad electrostática puede verse afectada por la humedad relativa del aire, el posible desgaste, la posible contaminación y el envejecimiento del producto. Es responsabilidad exclusiva del usuario revisar si el mono seleccionado ofrece la protección adecuada para la aplicación prevista, así como tomar la decisión de con qué equipos de protección adicionales (mascarilla protectora, guantes, zapatos de trabajo, etc.) combinar el mono de protección. En caso de dudas, diríjase a su proveedor. El fabricante no asume responsabilidad alguna por un uso incorrecto.

REPARACIÓN: No utilice monos defectuosos. En caso de cremalleras o costuras defectuosas o fallos funcionales, diríjase a su proveedor o a ASATEX®.

ALMACENAMIENTO: Los monos pueden guardarse de forma convencional, en un lugar oscuro (la caja de cartón), a entre -5° y 30°C y protegidos de los rayos UV, durante al menos 5 años.

DESECHAMIENTO: Los monos pueden desecharse de forma ecológica con un proceso térmico o en vertederos. El tipo de desechamiento dependerá de la contaminación del producto y de las disposiciones legales nacionales o regionales.

El organismo notificado para efectuar y supervisar la producción (módulo C2) es:

Centro Tessile Cottoniero e Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Código del organismo de certificación: 0624

Encontrará más información técnica en: www.asatex.eu

Performance – Levels and Classes - CoverChem CC200:					
Ensayo	Método	Resultado	Clase		
Resistencia a la abrasión	EN 530 método 2	> 2.000 ciclos	6 / 6		
Resistencia al desgarro trapezoidal	EN ISO 9073-4	26.4 N transversal 47.2 N longitudinal	2 / 6 3 / 6		
Resistencia a la tracción	EN ISO 13934-1	62 N transversal 110 N longitudinal	2 / 6 3 / 6		
Resistencia a la perforación	EN 863	14.2 N	2 / 6		
Resistencia a la flexión	EN ISO 7854	> 100.000 ciclos	6 / 6		
Resistencia a la ignición	EN 13274-4	post-combustión: No; post-incandescencia: No; gotas: No; agujeros: No	Aprobado		
Propiedades electrostáticas	EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸	Aprobado / Cara interna		
Resistencia a la adhesión por contacto	EN 25978	No adhesión	2 / 2		
Resistencia al estallido	EN ISO 13938-1	324 kPa	4 / 6		
Penetración		P	R	P	
				R	
H ₂ SO ₄ - 30%	EN ISO 6530	0	96.6	3/3	3/3
NaOH - 10%		0	96.2	3/3	3/3
O-Xileno		0	97.2	3/3	3/3
Butan-1-ol		0	97.8	3/3	3/3
Resistencia a permeación					
Ácido sulfúrico (30%)	EN ISO 6530	> 480 min	6 / 6		
Ácido sulfúrico (50%)					
Ácido sulfúrico (96%)					
Ácido fosfórico (85%)					
Ácido nítrico (70%)					
Ácido clorhídrico (37%)					
Hidróxido de sodio (50%)		197 min	4 / 6		
Glicol etileno		> 480 min	6 / 6		
Rendimiento del material – ensayo biológico (EN14126:2003)					
Resistencia a la penetración de líquidos contaminados bajo presión • Virus Phi-X174 Ensayo	ISO 16604	20 kPa	6 / 6		
Resistencia a la penetración de agentes infecciosos por contacto mecánico con sustancias que contienen líquidos contaminados	ISO 22610	Tiempo de permeación: t > 75 min	6 / 6		
Resistencia a la penetración frente a aerosoles líquidos contaminados	ISO 22611	Penetración Ratio: log > 5	3 / 3		
WRResistencia a la penetración de partículas sólidas contaminadas	ISO 22612	Penetración (log cfu): ≤ 1	3 / 3		
Rendimiento del traje completo – Tipo 3-4-5-6					
Resistencia a la penetración de líquidos (prueba chorro líquido / tipo 3)	EN ISO 17491-3	Sin penetración	Aprobado		
Resistencia a la penetración de líquidos (Ensayo pulverización / tipo 4)	EN ISO 17491-4 método B		Aprobado		
Resistencia de la fuga hacia el interior de aerosoles IL82/90 ≤ 30% TILS8/10 ≤ 15%	tipo 5 EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	Todos los valores cumplen los requisitos	Aprobado		
Total fuga hacia el interior - Factor de protección nominal	EN ISO 13935-2 EN 1073-2	NPF: 74.62 TIL _A : 1.08 TIL _t : < 3	2 / 3		
Resistencia de las costuras	EN ISO 13935-2	110 N	3 / 6		
Resistencia de permeación en costuras	EN ISO 6530 - Ácido sulfúrico (50 %)	> 480 min	6 / 6		

Informations du fabricant

conformément au règlement (UE) 2016/425, annexe II, section 1.4. (référence de publication au Journal officiel de l'Union européenne) Veuillez lire attentivement avant toute utilisation ! Vous êtes tenu d'annexer cette brochure d'information en remettant l'équipement de protection individuelle (EPI) ou de la remettre en mains propres au destinataire. À cet effet, cette brochure peut être reproduite sans réserve.

N° d'article : CC200

Tailles disponibles : S – 3XL

EPI catégorie 3 – risques élevés

CE Déclaration de conformité: Cette salopette est un équipement de protection individuelle (EPI). Le marquage CE certifie que le produit répond aux exigences en vigueur du règlement (UE) 2016/425. La déclaration de conformité complète se trouve sur : www.asatex.eu/kouf

A. Explication et numéros des normes, dont les exigences sont remplies par les salopettes: Référence des normes : Journal officiel de l'Union européenne.

Disponible auprès de la maison d'édition Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de.

B. Marquage: Chaque combinaison est fournie avec une étiquette à l'intérieur. L'étiquette contient des informations sur le niveau de performance et sur la protection offerte par la combinaison.

- CoverChem CC200 est la référence du modèle pour une combinaison de protection à capuche avec coutures recouvertes et élastiques autour des poignets, des chevilles, du visage et de la taille.
- Fabricant
- Marquage CE pour certifier de la conformité.
- Les normes européennes pour les vêtements protégeant contre les produits chimiques fixent 6 degrés de protection identifiés par les symboles ci-joints. Les spécifications du produit sont conformes aux types de vêtements de protection déterminés dans les normes européennes. La combinaison est conforme à la norme européenne : DIN EN 14605:2005+A1:2009 Vêtements de protection contre les produits chimiques liquides ; étanche aux liquides type 3, étanche aux pulvérisations type 4 et DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 Vêtements de protection à utiliser contre les particules solides – Partie 1 : Exigences de performances des vêtements de protection contre les produits chimiques offrant une protection au corps entier contre les particules solides transportées par l'air (Type 5) et EN 13034:2005+A1:2009 Vêtements de protection offrant une protection limitée contre les produits chimiques liquides (Type 6) ainsi qu'aux exigences de EN 14126:2003 (Type 3B, 4B, 5B et type 6B).
- Marquage i : Remarque sur les informations du fabricant.
- La combinaison offre une protection contre les infections conformément à EN 14126:2003.
- La combinaison a reçu un traitement antistatique et offre lors d'une mise correcte à la terre une protection contre les charges électrostatiques conformément à DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1 résistance de surface).
- La combinaison offre une protection contre les particules solides contaminées radioactive conformément à EN 1073-2:2002.
- Les dimensions réfèrent aux mensurations en cm conformément à EN 13688:2013. Veuillez choisir les dimensions nécessaires pour vos mensurations.
- N° de lot et date de fabrication : (mois/année)
- Pictogrammes d'entretien internationaux – Les symboles ont la signification suivante.
- Ne pas réutiliser
- Matériau inflammable, tenir éloigné de sources de chaleur !

Les normes européennes (4.):



- Type 1 – vêtement étanche aux gaz
- Type 2 – vêtement non étanche aux gaz
- Type 3 – vêtement étanche aux liquides
- Type 4 – vêtement étanche aux aérosols liquides
- Type 5 – vêtement étanche aux particules chimiques solides en suspension dans l'air
- Type 6 – vêtement à protection limitée contre les pulvérisations liquides

Body measurements in cm (9.):

Taille	Tour de poitrine	Taille (hauteur)
S	84-92	156-164
M	92-100	164-172
L	100-108	172-180
XL	108-116	180-188
2XL	116-124	188-196
3XL	124-132	196-204

Symboles de soins (11.):



ne pas laver



ne pas chlorer



ne pas sécher en machine



ne pas repasser



pas de nettoyage chimique

CHAMPS D'APPLICATION: Cette combinaison offre une protection contre les substances dangereuses et la contamination. La combinaison protège l'utilisateur ainsi que le produit. La combinaison offre une protection contre les liquides non organiques en fonction de la toxicité et des conditions d'exposition. La pression d'exposition ne doit pas dépasser la pression utilisée dans le type 3 ! Pour atteindre l'étanchéité de type 3, un masque intégral avec filtres, selon les conditions d'exposition, connecté avec la capuche est à porter. La combinaison a passé tous les contrôles de test conformément à EN 14126:2003 avec les plus hauts niveaux de performances (haute protection contre les bactéries et les virus), voir le tableau ci-dessus.

RESTRICTIONS D'UTILISATION: La manipulation de produits chimiques ou de fortes concentrations sous forme de particules très fines, de brouillards de pulvérisation importants et d'écaboussures peut nécessiter le cas échéant l'utilisation de matériaux avec des propriétés protectrices de qualité supérieure que ce soit en termes de résistance du matériau ou de finition de la combinaison. L'utilisateur doit effectuer une analyse de risque pour sélectionner l'équipement de protection individuelle. Pour obtenir un effet protecteur plus élevé dans des zones d'application déterminées, il peut être nécessaire de recouvrir les extrémités des bras et des jambes, la capuche et la fermeture à glissière. L'utilisateur doit s'assurer que le masque et la capuche sont compatibles entre eux. Lors de la fixation du ruban adhésif, il faut veiller à ce que ni le matériau de la combinaison, ni le ruban adhésif ne soient pliés de sorte que les voies (canaux) puissent favoriser une contamination. Toute production de chaleur éventuelle dans la combinaison pendant l'utilisation peut être évitée par l'utilisation de sous-vêtements, de dispositifs de refroidissement ou des systèmes d'aération appropriés. Le matériel antistatique est efficace à une humidité relative d'au moins 25 % et lorsqu'il est correctement mis à la terre, par exemple en utilisant des chaussures, des câbles de mise à la terre ou des revêtements de sol appropriés. La résistance entre l'utilisateur et le sol doit être inférieure à 108 Ohms. La capacité de décharge électrostatique peut être affectée par l'humidité relative, l'usure éventuelle, la contamination possible et le vieillissement du produit. Il est de la seule responsabilité de l'utilisateur de vérifier si la combinaison choisie fournit la protection appropriée pour l'application prévue et avec quel équipement de protection supplémentaire (protection respiratoire, gants, chaussures de travail, etc.) la combinaison de protection doit être combinée. En cas de doute, contactez votre fournisseur. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation non conforme.

PRÉPARATION: N'utilisez aucune salopette défectueuse. En cas de fermetures éclair et de coutures défectueuses ou de défauts fonctionnels, veuillez contacter votre fournisseur ou ASATEX®.

STOCKAGE: Les salopettes peuvent être stockées selon les usages de commerce au moins 5 ans, dans l'obscurité (dans le carton) entre -5 et 30 °C, et protégées de la lumière UV.
MISE AU REBUS: Les salopettes peuvent être incinérées dans une centrale thermique ou mises au rebus dans une décharge de manière respectueuse de l'environnement. Le type de mise au rebus dépend de la contamination du produit ainsi que des dispositions légales nationales ou régionales.

L'organisme notifié pour la mise en œuvre du contrôle de la production (module C2) est:

Centro Tessile Cottoniero e Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Code de l'organisme de certification: 0624

Vous pouvez consulter de plus amples informations techniques sur: www.asatex.eu

Performances De CoverChem CC200:					
Test	Méthode	Résultat		Classe	
Résistance à l'abrasion	EN 530 méth. 2	> 2.000 cycles		6 / 6	
Résistance à la déchirure trapézoïdale (trapez.)	EN ISO 9073-4	26.4 N traverser 47.2 N longitudinal		2 / 6 3 / 6	
Résistance à la traction	EN ISO 13934-1	62 N traverser 110 N longitudinal		2 / 6 3 / 6	
Résistance à la perforation	EN 863	14.2 N		2 / 6	
Résistance à la flexion	EN ISO 7854	> 100.000 cycles		6 / 6	
Résistance à l'allumage	EN 13274-4	Pas de flamme persistante, pas de formation de goutte ou de trou		Réussi	
Résistance de surface	EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸		Passé intérieur	
Stabilité thermique	EN 25978	Pas de bloc		2 / 2	
Résistance à l'éclatement	EN ISO 13938-1	324 kPa		4 / 6	
Pénétration		P	R	P	R
	H ₂ SO ₄ - 30%	0	96.6	3/3	3/3
	NaOH - 10%	0	96.2	3/3	3/3
	O-Xylol	0	97.2	3/3	3/3
	Butan-1-ol	0	97.8	3/3	3/3
Résistance à la Perméation des Liquides					
Acide sulfurique (30%)	EN ISO 6530	> 480 min		6 / 6	
Acide sulfurique (50%)					
Acide sulfurique (96%)					
Acide phosphorique (85%)					
Acide nitrique (70%)		197 min		4 / 6	
Acide chlorhydrique (37%)					
Hydroxyde vde sodium (50%)					
Éthylene glycol	> 480 min		6 / 6		
Résistance du tissu à la pénétration d'agents infectieux (EN14126:2003)					
Resistance a la penetration par des pathogenes vehicules par le sang, en utilisant le bacteriophage • Phi-X174	ISO 16604	20 kPa		6 / 6	
Resistance a la penetration d'agents infectieux par contact mecanique avec des substances contenant des liquides contaminés	ISO 22610	Temps des passage: t > 75 min		6 / 6	
Resistance a la penetration par des aerosols contaminés biologiquement	ISO 22611	Pénétration Ratio: log > 5		3 / 3	
Resistance a la penetration de la poussiere de contamination biologique	ISO 22612	Pénétration (log cfu): ≤ 1		3 / 3	
Résultats des essais réalisés sur la combinaison entière – Type 3-4-5-6					
Essai de projection de liquides - Typ 3	EN ISO 17491-3	pas pénétration		Réussi	
Test de pulverisation a forte intensite - Typ 4	EN ISO 17491-4 méth. B			Réussi	
Test d'étancheité aux particules solides - Typ 5 IL82/90 ≤ 30% TILS8/10 ≤ 15%	EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	Toutes les conditions remplies		Réussi	
Protection contre la contamination radioactive particulaire	EN ISO 13935-2 EN 1073-2 facteur de protection	NPF: 74.62 TILA : 1.08 TILE: < 3		2 / 3	
Solidité des coutures	EN ISO 13935-2	110 N		3 / 6	
Resistencia de permeación en costuras	EN ISO 6530 - Ácido sulfúrico (50 %)	> 480 min		6 / 6	

Informatie van de fabrikant

conform verordening (EU) 2016/425, bijlage II, paragraaf 1.4. (te vinden in het publicatieblad van de Europese Unie) Lees a.u.b. zorgvuldig door voor gebruik! Bij overdracht van dit persoonlijke beschermingsmiddel (PBM) bent u verplicht deze informatiebrochure bij te voegen of aan de ontvanger te overhandigen. Voor dit doel mag deze brochure onbeperkt verveelvoudigd worden.

Artikelnr. CC200

Leverbare maten: S – 3XL


PBM-categorie 3 – Hoge risico's

CE Conformiteitsverklaring: Bij deze overall gaat het om een persoonlijk beschermingsmiddel (PBM) Het CE-keurmerk certificeert dat het product voldoet aan de geldende vereisten van de verordening (EU) 2016/425. De complete conformiteitsverklaring vindt u op: www.asatex.eu/konf

A. Verklaring van de nummers en normen die vereisten waarvan de overall aan voldoet: Vindplaats van de normen: publicatieblad van de Europese Unie. Op te vragen bij Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de.

B. Certificering: Elke overall is voorzien van een etiket aan de binnenkant. Het etiket aan de binnenkant bevat informatie over het prestatieniveau en over de bescherming die de overall biedt.

- CoverChem CC200 is de modelbeschrijving voor beschermende overalls met kap, met overlaptende naden en elastisch aansluitende mouwen, broekspijpen, gezichts- en rompbeschermingsstukken.
- Fabrikant
- CE-tekens voor documentatie van de conformiteit.
- De Europese normen voor kleding die beschermt tegen chemicaliën leggen 6 beschermingstypes vast, die met de bijgevoegde symbolen worden aangegeven. De productspecificaties komen overeen met de in de Europese normen vastgelegde types beschermende kleding. De overall voldoet aan de EN-normen: DIN EN 14605:2005+A1:2009 Beschermende kleding tegen vloeibare chemicaliën; vloeistofdicht type 3, spraydicht type 4 en DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 Beschermende kleding voor gebruik tegen vaste deeltjes – Deel 1: Prestatie-eisen voor tegen chemicaliën beschermende kleding die het volledige lichaam beschermt tegen door de lucht verspreide vaste deeltjes (type 5) en EN 13034:2005+A1:2009 Beschermende kleding tegen chemicaliën die beperkte bescherming tegen vloeibare chemicaliën biedt (type 6), en aan de vereisten van EN 14126:2003 (type 3B, 4B, 5B en type 6B).
- i-tekens: verwijzing naar informatie van de fabrikant.
- De overall biedt bescherming tegen infectie conform EN 14126:2003.
- De overall is antistatisch behandeld en biedt bij beoogde aarding bescherming tegen elektrostatische lading conform DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1 oppervlakweerstand).
- De overall biedt bescherming tegen radioactief besmette vaste deeltjes conform EN 1073-2:2002.
- De maatgegevens hebben betrekking op de lichaamsafmetingen in cm conform EN 13688:2013. Kies a.u.b. de bij uw lichaamsafmetingen passende maat.
- Partijnr. en productiedatum: (maand/jaar)
- Internationale onderhoudspictogrammen - De symbolen hebben de volgende betekenissen
- Niet opnieuw gebruiken.
- Ontvlambaar materiaal, houd uit de buurt van warmtebronnen!

Europese normen (4.):		Lichaamsmaten in cm (9.):		
		Maat	Borstomvang	Lichaamslengte
	Typ 1 - Gasdichte kleding	S	84-92	156-164
	Typ 2 - Niet gasdichte kleding	M	92-100	164-172
	Typ 3 - Vloeistofdichte kleding	L	100-108	172-180
	Typ 4 - Sproeidichte kleding	XL	108-116	180-188
	Typ 5 - Deeltjesdichte kleding	2XL	116-124	188-196
	Typ 6 - Beperkt sproeidichte kleding	3XL	124-132	196-204

Care symbolen (11.):

				
niet wassen	niet bleken	niet in de droger drogen	niet strijken	niet chemisch reinigen

TOEPASSINGSGBIEDEN: Deze overalls bieden bescherming tegen gevaarlijke stoffen en besmetting. Zowel de drager van de overall als het product wordt beschermd. Afhankelijk van de toxiciteit en de voorwaarden voor blootstelling bieden de overalls bescherming tegen anorganische vloeistoffen. De blootstellingsdruk mag de in type 3 vermelde druk niet overschrijden! Om de type 3 – dichtheid te bereiken, dient men een volledig masker met filters, in overeenstemming met de blootstellingsvoorwaarden, dicht verbonden met de capuchon, te dragen. De overall is voor alle tests van de controle conform EN 14126:2003 met de hoogste prestatieclassen (hoge barrière tegen veel bacteriën en virussen) geslaagd, zie tabel hierboven.

TOEPASSINGSBEPERKINGEN: bij de omgang met bepaalde chemicaliën of hoge concentraties in de vorm van zeer fijne deeltjes, intensieve sproei en spatten kan onder bepaalde omstandigheden het gebruik van materialen met hoogwaardige barrière-eigenschappen noodzakelijk zijn, met het oog op de weerstand van het materiaal of de verwerking van het pak. De gebruiker dient een risicoanalyse door te voeren en op basis van de resultaten daarvan het persoonlijke beschermende middel kiezen. Om bij bepaalde toepassingsgebieden een hogere beschermende werking te bereiken, kan het noodzakelijk zijn om arm- en beenzomen en ook de capuchon en ritsluitingsbedekking af te plakken. De drager dient zeker te stellen dat masker en capuchon compatibel met elkaar zijn. Bij het aanbrengen van tape dient men erop te letten dat er bij het materiaal van het pak noch bij de tape vouwtjes ontstaan, die als een soort kanalen een vrije doorgang voor besmetting kunnen vormen. Eventuele warmteontwikkeling in het pak tijdens het dragen kan door gebruik van geschikte onderkleding, koelvoorzieningen of de juiste ventilatiesystemen worden voorkomen. De antistatische uitrusting werkt alleen bij een relatieve luchtvochtigheid van ten minste 25 % en bij beoogde aarding; dit kan bijv. worden bereikt door de juiste schoenen, gebruik van een aardingskabel of de juiste vloerbedekking. De weerstand tussen drager en vloer moet minder zijn dan 108 Ohm. De elektrostatische afleidingscapaciteit kan door de relatieve luchtvochtigheid, eventuele slijtage, mogelijke besmetting en veroudering van het product worden beïnvloed. Het is enkel en alleen de verantwoordelijkheid van de gebruiker om te controleren of de gekozen overall voldoende bescherming biedt voor het geplande gebruik. Dat geldt ook voor de beslissing met welke aanvullende beschermende middelen (ademhalingsbescherming, handschoenen, werkschoenen enz.) de beschermende overall moet worden gecombineerd. Neemt u bij twijfel contact op met uw leverancier. De fabrikant kan niet aansprakelijk worden gesteld voor niet beoogd gebruik.

VOORBEREIDING: gebruik geen defecte overalls. Neem in geval van defecte ritssluitingen of naden of functionele gebreken contact op met uw leverancier of met ASATEX®.
OPSLAG: de overalls kunnen op de normale commerciële manier ten minste 5 jaar worden opgeslagen, donker (in de verpakking) tussen -5° en 30°C, en beschermd tegen UV-licht.

AFVALVERWIJDERING: de overalls kunnen op milieuvriendelijke wijze thermisch of bij depots worden verwijderd. De manier van afvalverwijdering is afhankelijk van de besmetting van het product en van de nationale en regionale wettelijke voorschriften.

De op de hoogte gestelde instantie voor uitvoering en productbewaking (module C2) is:

Centro Tessile Cotonieryo é Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Code van de certificeringsinstantie : 0624

Overige technische informatie vindt u op: www.asatex.eu

Prestatie-eigenschappen van de CoverChem CC200 Overall:			
Fysische gegevens	Methode	Testresultaat	Klasse
Slijtageweerstand	EN 530 Methode 2	> 2.000 Cycli	6 / 6
Trapzoidale scheurkracht	EN ISO 9073-4	26.4 N dwars 47.2 N langs	2 / 6 3 / 6
Treksterkte (max. kracht)	EN ISO 13934-1	62 N dwars 110 N langs	2 / 6 3 / 6
Weerstand tegen doorboren	EN 863	14.2 N	2 / 6
Weerstand tegen scheuren door buigen	EN ISO 7854	> 100.000 Cycli	6 / 6
Vlambestendigheid	EN 13274-4	Brandt niet na, geen formatie van gesmolten druppels, geen brandgaten	Bestand
Oppervlakteweerstand	EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸	Bestand binnen
Hittebestendigheid	EN 25978	geen blok	2 / 2
Barststerkte	EN ISO 13938-1	324 kPa	4 / 6

Penetratiegegevens		P	R	P	R
H ₂ SO ₄ - 30%	EN ISO 6530	0	96.6	3/3	3/3
NaOH - 10%		0	96.2	3/3	3/3
O-Xylol		0	97.2	3/3	3/3
Butan-1-ol		0	97.8	3/3	3/3

Weerstand tegen permeatie van vloeistoffen					
Zwavelzuur (30%)	EN ISO 6530	> 480 min	6 / 6		
Zwavelzuur (50%)					
Zwavelzuur (96%)					
Fosforzuur (85 %)					
Salpeterzuur (70%)					
Zoutzuur (37%)				197 min	4 / 6
Natriumhydroxide (50%)				> 480 min	6 / 6
Ethleenglycol					

WEERSTAND TEGEN PENETRATIE DOOR BESMETTE MIDDELEN (EN14126:2003)			
Weerstand tegen penetratie door door bloed overgebrachte pathogene stoffen met bacteriofaag Phi-X174	ISO 16604	20 kPa	6 / 6
Weerstand tegen penetratie door besmettelijke middelen door mechanisch contact met de stoffen die besmette vloeistoffen bevatten	ISO 22610	Doorbraaktijd: t > 75 min	6 / 6
Weerstand tegen penetratie door biologisch besmette stofdeeltjes	ISO 22611	Penetratie log ratio > 5	3 / 3
Weerstand tegen penetratie door biologisch besmette aerosolen	ISO 22612	Penetratie (log cfu): ≤ 1	3 / 3

TESTPRESTATIE COVERALL			
Type 3: Jettest	EN ISO 17491-3	Gestaagd	bestand
Type 4: Neveltest	EN ISO 17491-4 Methode B		bestand
Type 5: Stoftest IL82/90 ≤ 30% - TILS8/10 ≤ 15%	EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	Gestaagd	bestand
Bescherming tegen radioactieve deeltjes	EN ISO 13935-2 EN 1073-2	NPF: 74.62 TILA: 1.08 TILE: < 3	2 / 3
Naadsterkte	EN ISO 13935-2	110 N	3 / 6
Weerstand tegen permeatie van vloeistof (Naad)	EN ISO 6530 - Zwavelzuur (50 %)	> 480 min	6 / 6

Informações do fabricante

de acordo com o Regulamento (UE) 2016/425, anexo II, ponto 1.4. (Referência de publicação no Jornal Oficial da União Europeia) Por favor, leia com atenção antes do uso! Se entregar o equipamento de proteção individual (EPI) a outra pessoa, é obrigado a entregar ou incluir este folheto informativo. Para este fim, este folheto pode ser copiado ilimitadamente.

Artigo n.º CC200

Tamanhos disponíveis: S – 3XL

EPI categoria 3 – riscos elevados

CE Declaração de conformidade: Este macacão é um Equipamento de Proteção Individual (EPI). A marcação CE certifica que o produto possui conformidade com os requisitos válidos do Regulamento (UE) 2016/425. Pode obter a declaração de conformidade na íntegra em: www.asatex.eu/konf

A. Explicações e números das normas, cujos requisitos são cumpridos pelo macacão:

Referência das normas: Jornal Oficial da União Europeia. Pode ser obtido junto da editora Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de.

B. Marcação: Cada macacão possui uma etiqueta interior. A etiqueta interior contém informações sobre o nível de desempenho e a proteção, oferecidos pelo macacão.

- CoverChemCC200 é a designação de modelo de vestimentas de proteção com capuz integrado e costuras com fita sobreposta, e elástico nos punhos, tornozelos, zona facial e cintura.
- Fabricante
- Marcação CE para a documentação de conformidade.
- As normas europeias para vestuário de proteção contra químicos estipulam 6 níveis de proteção que são identificados pelos símbolos em anexo. As especificações do produto correspondem aos tipos de vestuário de proteção estipulados nas normas europeias. O macacão cumpre as normas EN: DIN EN 14605:2005+A1:2009 vestuário de proteção contra químicos líquidos; estanquidade a líquidos tipo 3, estanquidade ao spray tipo 4 e DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 vestuário de proteção contra partículas sólidas – parte 1: Requisitos de desempenho para vestuário de proteção contra químicos que garantem uma proteção para todo o corpo contra partículas sólidas transportadas pelo ar (tipo 5) e EN 13034:2005+A1:2009 vestuário de proteção com proteção limitada contra químicos líquidos (tipo 6), bem como os requisitos da norma EN 14126:2003 (tipo 3B, 4B, 5B e tipo 6B).
- Sinal de i: Indicação da informação do fabricante.
- O macacão oferece proteção contra as infeções nos termos da norma EN 14126:2003.
- O macacão possui um tratamento antiestático e oferece proteção contra a carga eletrostática de acordo com a norma DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1 resistência da superfície), se a ligação à terra estiver efetuada corretamente.
- O macacão oferece proteção contra partículas sólidas radioativas nos termos da norma EN 1073-2:2002.
- As informações sobre o tamanho referem-se às medidas do corpo em cm de acordo com a norma EN 13688:2013. Por favor, selecione o tamanho necessário para as suas medidas do corpo.
- N.º de lote e data de fabrico: (mês/ano)
- Pictograma internacional de tratamento - os símbolos têm os seguintes significados
- Não reutilizar.
- Material inflamável, manter afastado de fontes de calor!

Normas europeias (4.):



Tipo 1 - Vestuário hermético a gases

Tipo 2 - Vestuário não hermético a gases

Tipo 3 - Vestuário impermeável a líquidos

Tipo 4 - Vestuário impermeável a pulverização

Tipo 5 - Vestuário impermeável a partículas

Tipo 6 - Vestuário com proteção limitada contra salpicos

Medidas do corpo em cm (9.):

Tamanho	Medida de peito	Altura
S	84-92	156-164
M	92-100	164-172
L	100-108	172-180
XL	108-116	180-188
2XL	116-124	188-196
3XL	124-132	196-204

Símbolos de cuidados (11.):



não lavar



não utilizar lixívia



não secar na
máquina de secar



não engomar



não utilizar produtos químicos para a
limpeza

CAMPOS DE UTILIZAÇÃO: Este macacão oferece proteção contra substâncias e contaminação perigosas. Eles protegem o utilizador do macacão e o produto. Consoante a toxicidade e as condições de exposição, os macacões oferecem proteção contra líquidos inorgânicos. A pressão de exposição não pode ultrapassar a pressão utilizada no teste de tipo 3! Para alcançar a estanquidade de tipo 3, tem de ser usada uma máscara total com filtros, consoante as condições de exposição, hermeticamente ligada ao capuz. O macacão ficou aprovado em todos os testes de verificação nos termos da norma EN 14126:2003 com as classes de desempenho mais elevadas (barreira contra muitas bactérias e vírus elevada), ver a tabela supramencionada.

LIMITAÇÕES DE UTILIZAÇÃO: O manuseamento de determinados químicos ou altas concentrações, em forma de partículas muito finas, névoa de pulverização intensa e salpicos, exige, entre outras coisas, a utilização de materiais com características de barreira superiores quer em relação à resistência do material quer aos acabamentos do fato. O utilizador deve realizar uma análise de risco, após a avaliação da qual deve ser escolhido o equipamento de proteção individual. Para apresentar um efeito de proteção mais elevado em determinadas áreas de utilização, pode ser necessário fazer a selagem das extremidades das mangas e pernas, bem como a selagem do capuz e da cobertura do fecho éclair. O utilizador tem de garantir que a máscara e o capuz são compatíveis um com o outro. Ao colocar a fita deve-se ter cuidado para que não se formem rugas quer no material do fato quer na fita adesiva que poderão facilitar uma contaminação como caminhos (canais). Um eventual desenvolvimento de calor no fato durante o uso pode ser evitado, através do uso de roupa interior adequada ou dispositivos de refrigeração ou sistemas de ventilação adequados. O equipamento antiestático só é eficaz com uma humidade relativa do ar de no mínimo 25 % e ligação à terra correta, isto pode ser atingido por meio de calçado adequado, utilização de cabos de ligação à terra ou revestimentos de pavimento adequados. A resistência entre o portador e o solo tem de ser inferior a 108 Ohm. A capacidade de eliminação eletrostática pode ser influenciada pela humidade relativa do ar, eventual desgaste, contaminação e envelhecimento possíveis do produto. É da responsabilidade única do utilizador verificar, se o macacão escolhido oferece a proteção adequada para a utilização prevista, bem como a decisão sobre com que equipamento de proteção adicional (proteção respiratória, luvas, calçado de trabalho, etc.) o macacão deverá ser combinado. Em caso de dúvida, entre em contacto com o seu fornecedor. O fabricante não assume qualquer responsabilidade pela utilização incorreta.

PREPARAÇÃO: Não utilize macacões com defeitos. Em caso de fechos, costuras defeituosas ou defeitos funcionais, contacte por favor o seu fornecedor ou a ASATEX®.

ARMAZENAGEM: Os macacões podem ser armazenados na forma comum no mercado, no mínimo 5 anos, num local escuro (na caixa) a uma temperatura entre -5° e 30°C, e protegido da luz UV.

ELIMINAÇÃO: Os macacões podem ser eliminados termicamente de forma ecológica ou em leixiras. O tipo da eliminação depende do tipo de contaminação, bem como dos regulamentos legais regionais e nacionais.

O organismo notificado para a realização e supervisão da produção (módulo C2) é:

Centro Tessile Cotoniero é Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Código do organismo de certificação: 0624

Para mais informações técnicas, contacte: www.asatex.eu

Rendimento – Resultados e Classes CoverChem CC200:					
Ensaio	Método	Resultado		Classe	
Resistência à abrasão	EN 530 Methode 2	> 2.000 ciclos		6 / 6	
Resistência ao rasgão transversal	EN ISO 9073-4	26.4 N transversal 47.2 N longitudinal		2 / 6 3 / 6	
Resistência a tracção	EN ISO 13934-1	62 N transversal 110 N longitudinal		2 / 6 3 / 6	
Resistência à perfuração	EN 863	14.2 N		2 / 6	
Resistência à flexão	EN ISO 7854	> 100.000 ciclos		6 / 6	
Resistência a ignição	EN 13274-4	post-combustão: Não; post-incandescência: Não; gotas: Não; orifícios: Não		Aprovado	
Propriedades electrostáticas	EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸		Aprovado Lado interno	
Resistência à aderência por contacto	EN 25978	não aderência		2 / 2	
Resistência à ruptura	EN ISO 13938-1	324 kPa		4 / 6	
Resistência		P	R	P	R
H ₂ O ₂ - 30%	EN ISO 6530	0	96.6	3/3	3/3
NaOH - 10%		0	96.2	3/3	3/3
O-XyloI		0	97.2	3/3	3/3
Butan-1-ol		0	97.8	3/3	3/3
Resistência à penetração					
Ácido sulfúrico (30%)	EN ISO 6530	> 480 min		6 / 6	
Ácido sulfúrico (50%)					
Ácido sulfúrico (96%)					
Ácido fosfórico (85%)		197 min		4 / 6	
Ácido nítrico (70%)					
Ácido clorídrico (37%)					
Hidróxido de sodio (50%)	> 480 min		6 / 6		
Etilenoglicol					
Rendimento da material – ensaio biológico (EN14126:2003)					
Resistência a penetração por líquidos contaminados sob pressão • Virus Phi-X174 Ensayo	ISO 16604	20 kPa		6 / 6	
Resistência a penetração de agentes infecciosos devido ao contacto mecânico com substâncias que contenham líquidos contaminados	ISO 22610	Tempo de ruptura: t > 75 min		6 / 6	
Resistência a penetração de aerossóis contaminados	ISO 22611	Penetração Ratio: log > 5		3 / 3	
Resistência a penetração de poeiras sólidas contaminadas	ISO 22612	Penetração (log cfu): ≤ 1		3 / 3	
Rendimento do fato inteiro – Tipo 3-4-5-6					
Resistência à penetração de líquidos (Ensaio de jacto / tipo 3)	EN ISO 17491-3	Sem penetração		Aprovado	
Resistência à penetração de líquidos (Ensaio de pulverização / tipo 4)	EN ISO 17491-4 método B			Aprovado	
Resistência à penetração de aerossóis de partículas IL82/90 ≤ 30% TILS8/10 ≤ 15%	Tipo 5 EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	Todos os valores cumprem os requisitos		Aprovado	
Total infiltração para o interior (EN ISO 13935-2 / EN 1073-2) – Factor de protecção nominal	EN ISO 13935-2 EN 1073-2	NPF: 74.62 TILA : 1.08 TILE: < 3		2 / 3	
Resistência das costuras	EN ISO 13935-2	110 N		3 / 6	
Resistência à permeabilidade das costuras	EN ISO 6530 - Ácido sulfúrico (50 %)	> 480 min		6 / 6	

Informacje producenta

zgodnie z rozporządzeniem (UE) nr 2016/425, załącznik II sekcja 1.4. (Znaleziono w :Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej) Przed użyciem przeczytaj uważnie! Niniejszą broszurę informacyjną należy załączyć lub wydać w momencie przekazywania odbiorcy środków ochrony osobistej. W tym celu niniejsza broszura może być powielana bez ograniczeń.

Nr artykułu: CC200

Dostępne rozmiary: 5 – 3XL

Kategoria sprzętu ochrony indywidualnej 3 - Wysokie ryzyko

CE Deklaracja zgodności: Kombinezony te są środkami ochrony indywidualnej (PSA). Oznakowanie CE poświadcza, że produkt spełnia odpowiednie wymogi rozporządzenia (UE) nr 2016/425. Pełna deklaracja zgodności znajduje się na stronie internetowej: www.asatex.eu/konf


A. Specyfikacja i numery norm, których wymagania są spełnione przez kombinezony:

Miejsce publikacji norm: Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej. Dostępny w Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de.

B. Oznakowanie: Każdy kombinezon posiada etykietę wewnętrzną. Etykieta wewnętrzna zawiera informacje na temat ogólnego poziomu wydajności i ochrony.

- CoverChem CC200 to jest nazwa kombinezonów ochronnych ze szwami zaklejonymi taśmą, z kapturem z elastycznym wykończeniem wokół twarzy, z elastycznymi mankietami rękawów i nogawek oraz z gumką w talii.
- Producent
- Znak CE dla dokumentacji zgodności.
- Normy europejskie dla odzieży chroniącej przed chemikaliami określają 6 klas ochrony, które są oznaczone załączonymi symbolami. Specyfikacje produktu odpowiadają rodzajom odzieży ochronnej określonym w normach europejskich. Kombinezon jest zgodny z normami EN: DIN EN 14605:2005+A1:2009 Odzież chroniąca przed ciekłymi chemikaliami (szczelny pod kątem płynów typ 3, rozprysków typu 4 i DIN EN ISO 13982-1:2004+A1:2010 Odzież chroniąca przed cząstkami stałymi - Część 1: Wymagania dotyczące odzieży ochraniającej całe ciało przed cząstkami stałymi unoszącymi się w powietrzu („Typ 5”) i EN 13034:2005+A1:2009 Odzież ochronna z ograniczoną ochroną przed ciekłymi chemikaliami (Typ 6) i wymagania EN 14126:2003 (Typ 3B, 4B, 5B i Typ 6B).
- i-znak: Odniesienie do informacji producenta.
- Kombinezon zapewnia ochronę przed infekcjami zgodnie z normą EN 14126:2003.
- Kombinezon jest antystatyczny i zapewnia ochronę przed ładunkiem elektrostatycznym zgodnie z DIN EN 1149-5:2008 (EN 1149-1 odporność powierzchniowa) przy odpowiednim uziemieniu.
- Kombinezon zapewnia ochronę przed cząstkami stałymi skażonymi promieniotwórczo zgodnie z EN 1073-2:2002.
- Wymiary odnoszą się do wymiarów ciała zgodnie z EN 13688:2013. Proszę wybrać rozmiar odpowiedni dla wymiarów ciała.
- Numer partii i data produkcji: (miesiąc/rok)
- Międzynarodowe znaki graficzne dotyczące pielęgnacji - Symbole te mają następujące znaczenie
- Nie używaj ponownie.
- Materiał łatwopalny, przechowywać z dala od źródeł ciepła!

Europäischen Normen (4.):

	Typ 1 - Odzież gazoszczelna
	Typ 2 - Odzież niegazoszczelna
	Typ 3 - Odzież nieprzepuszczająca płynów
	Typ 4 - Odzież nieprzepuszczająca rozprysków
	Typ 5 - Odzież nieprzepuszczająca cząsteczek
	Typ 6 - Odzież w sposób ograniczony nieprzepuszczająca cząsteczek

Wielkość ciała w cm (9.):

Rozmiar	Obwód biustu	Wielkość ciała
M	92-100	164-172
L	100-108	172-180
XL	108-116	180-188
2XL	116-124	188-196
3XL	124-132	196-204
4XL	132-140	196-204

Symbole pielęgnacji (11.):

				
Nie prać	Nie wybielać	Nie suszyć w suszarce	Nie prasować	Nie prać chemicznie

OBSZAR ZASTOSOWANIA: Kombinezon zapewnia ochronę przed niebezpiecznymi substancjami i zanieczyszczeniami. Chronią one użytkownika kombinezonu, jak i sam produkt W zależności od toksyczności i warunków ekspozycji, kombinezony zapewniają ochronę przed cieczami nieorganicznymi. Ciśnienie ekspozycji nie może przekroczyć ciśnienia użytego w badaniu typu 3! Aby osiągnąć szczelność typu 3, należy nosić maskę całotwarzową z filtrami, szczelnie połączoną z maską, w zależności od warunków ekspozycji. Kombinezon z powodzeniem przeszedł wszystkie testy testu zgodnie z EN 14126:2003 z najwyższymi klasami wydajności (wysoka bariera przeciwko wielu bakteriom i wirusom), patrz wyżej. Tabela.

OGRANICZENIA ZASTOSOWANIA: Obchodzenie się z niektórymi chemikaliami lub wysokimi stężeniami może wymagać użycia materiałów o wyższych parametrach bariery pod względem odporności materiału lub wykonania kombinezonu. Użytkownik powinien przeprowadzić analizę ryzyka, po której należy dobrać środki ochrony indywidualnej. W celu osiągnięcia wyższego efektu ochronnego w niektórych obszarach zastosowania konieczne może być maskowanie końców rąk i nóg oraz maskowanie kaptura i pokrywy zamka błyskawicznego. Noszący musi zapewnić kompatybilność maski i kaptura. Podczas mocowania taśmy należy zwrócić uwagę na to, aby ani materiał kombinezonu, ani taśma samoprzylepna nie były zagięte w taki sposób, aby ścieżki (kanały) mogły spowodować zanieczyszczenie. Jakiemukolwiek wzrostowi ciepła w kombinezonie podczas noszenia można zapobiec stosując odpowiednią bieliznę lub urządzenia chłodzące i odpowiednie urządzenia wentylacyjne. Wykończenie antystatyczne jest skuteczne przy wilgotności względnej co najmniej 25% oraz przy odpowiednim uziemieniu, np. poprzez zastosowanie odpowiedniego obuwia, linek uziemiających lub wykładzin podłogowych. Opór między osobą noszącą a podłożem musi być mniejszy niż 108 omów. Na wyładowania elektrostatyczne może mieć wpływ wilgotność względna, możliwe zużycie, możliwe zanieczyszczenie i starzenie się produktu. Na użytkownika spoczywa wyłączna odpowiedzialność za sprawdzenie, czy wybrany rodzaj ochrony zapewnia odpowiednią ochronę do zamierzonego zastosowania, odpowiada on też za podjęcie decyzji, z jakim dodatkowym sprzętem ochronnym (ochrona dróg oddechowych, rękawice, buty robocze itp.) powinien być połączony. W razie wątpliwości należy skontaktować się z dostawcą. Producent nie ponosi odpowiedzialności za niewłaściwe użytkowanie.

PRZYGOTOWANIE: Nie używać uszkodzonych kombinezonów. W przypadku wadliwych zamków błyskawicznych, szwów lub wad funkcjonalnych prosimy o kontakt z dostawcą lub ASATEX®.

Magazynowanie: Kombinezony można przechowywać w typowy dla handlu sposób, co najmniej przez 5 lat, w ciemności (karton) między -5° a 30°C i chronić przed promieniowaniem UV.

Utylizacja: Kombinezony mogą być utylizowane termicznie lub na składowiskach odpadów w sposób przyjazny dla środowiska. Sposób utylizacji zależy od stopnia zanieczyszczenia produktu oraz od krajowych lub regionalnych przepisów prawnych.

Jednostką notyfikowaną w zakresie wdrażania i monitorowania produkcji (moduł C2) jest:

Centro Tessile Cotoniero e Abbigliamento S.p.A., Piazza Sant Anna, 2, I-21052 Busto Arsizio, Kod jednostki certyfikującej: 0624

Dalsze informacje techniczne dostępne są na stronie internetowej: www.asatex.eu

Stosowanie i właściwości dla kombinezon CoverChem CC200:					
WŁAŚCIWOŚCI FIZYCZNE	Metoda	Wynik badania		Klasa	
Odporność na ścieranie	EN 530 Metoda 2	> 2.000 Cykle		6 / 6	
Odporność na rozdzieranie	EN ISO 9073-4	26.4 N poprzecznie 47.2 N wzdłuż		2 / 6 3 / 6	
Wytrzymałość na rozciąganie (maksymalne wydłużenie)	EN ISO 13934-1	62 N poprzecznie 110 N wzdłuż		2 / 6 3 / 6	
Odporność na przebiecie	EN 863	14.2 N		2 / 6	
Odporność na wielokrotne zginanie	EN ISO 7854	> 100.000 Cykle		6 / 6	
Odporność na zapalenie	EN 13274-4	Brak poplomienia. Nie powstają krople. Nie powstają otwory.		spełnia	
Rezystancja powierzchniowa	EN 1149-5	1.6 x 10 ⁸		spełnia wewnątrz	
Odporność na blokowanie	EN 25978	bez bloku		2 / 2	
Wytrzymałość na rozerwanie	EN ISO 13938-1	324 kPa		4 / 6	
Dane penetracji					
H ₂ SO ₄ - 30%	EN ISO 6530	P	R	P	R
NaOH - 10%		0	96.6	3/3	3/3
O-Xylol		0	96.2	3/3	3/3
Butan-1-ol		0	97.2	3/3	3/3
		0	97.8	3/3	3/3
ODPORNOŚĆ MATERIAŁU NA PRZESIĄKANIE CIECZY (EN ISO 6530:2005)					
Kwas siarkowy (30%)	EN ISO 6530	> 480 min		6 / 6	
Kwas siarkowy (50%)					
Kwas siarkowy (96%)					
Kwas fosforowy (85 %)		197 min		4 / 6	
Kwas azotowy (70%)					
Kwas chlorowodorowy (37%)					
Wodorotlenek sodu (50%)	> 480 min		6 / 6		
Glikol etylenowy					
ODPORNOŚĆ MATERIAŁU NA PRZENIKANIE CZYNNIKÓW BIOLOGICZNYCH					
Odporność na przenikanie patogenów krwiopochodnych, z użyciem bakteriofagu Phi-X174	ISO 16604	20 kPa		6 / 6	
Odporność na przenikanie czynników biologicznych podczas kontaktu mechanicznego ze skażonymi cieczami	ISO 22610	czas przebicia: t > 75 min		6 / 6	
Odporność na przenikanie skażonych cząstek stałych	ISO 22611	Przenikanie (współczynnik logarytmiczny) > 5		3 / 3	
Odporność na przenikanie aerozoli biologicznych	ISO 22612	Przenikanie (log cfu): ≤ 1		3 / 3	
WYNIKI BADAŃ CAŁEGO KOMBINEZONU					
Typ 3: Ochrona przed działaniem strumienia cieczy	EN ISO 17491-3	bez ingerencji		spełnia	
Typ 4: Ochrona przed działaniem rozpylonej cieczy	EN ISO 17491-4 Metoda B			spełnia	
Typ 5: Ochrona przed cząstkami stałymi IL82/90 ≤ 30% TILS8/10 ≤ 15%	EN ISO 13982-2 EN ISO 13982-1	Wszystkie wymagania zostały spełnione		spełnia	
Ochrona przed cząstkami promieniotwórczymi	EN ISO 13935-2 EN 1073-2	NPF: 74.62 TILA: 1.08 TILE: < 3		2 / 3	
Wytrzymałość szwów	EN ISO 13935-2	110 N		3 / 6	
Odporność na przenikanie cieczy (snew)	EN ISO 6530 - kwas siarkowy (50 %)	> 480 min		6 / 6	



ASATEX® Aktiengesellschaft
August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany
Tel.: +49 (0) 22 71 - 47 77-0 • Fax: +49 (0) 22 71 - 47 77-77
info@asatex.de • www. asatex.eu